**Protokoll zur Diskussion 2 Samstag, 22.10.2016 (09:00 – 10:30 Uhr)**

**„Förderschwerpunkt emotionale und soziale Entwicklung“ – Herr Andreas Methner, Schule am Südpark Merseburg**

Hauptinhalte der Diskussion:

* **Erwärmung**: „Ich kann zaubern“, „Malen Sie ein Quadrat mit 3 Strichen“
* **Kooperation/ Teamarbeit**: jeder ist Experte, gemeinsame Ziele, gemeinsamen Verantwortungsbereich schaffen, Teamarbeit setzt Kooperation voraus, nicht jede Kooperation ist auch ein Team 🡪 Voraussetzungen für Teamarbeit schaffen
* **Konflikte**: Auseinandersetzung mit Konflikten in Konfliktbereichen:

1. Aufgabenbezogene Konflikte: **V**eränderung = **Z**iele \* **R**essourcen, ohne Ziele keine Veränderung;

2. Prozessbezogene Konflikte: zentraler Streitpunkt= investierte Energie, Methode: „Energieverbrauch“ (Aufgaben bewusst machen, Energie verteilen);

3. beziehungsbezogene Konflikte: schwierigster Bereich, PRÄVENTION durch Pflege der Beziehung, Methode der wertschätzenden Dialoge

* **Tipps**: z.B. Gelassenheit zu Beginn eines Schuljahres, kontraproduktiver Aktionismus; Inklusion braucht Zeit; (inklusiver) Unterricht braucht Methodenvielfalt, Frustration vorbeugen durch Einteilung der in Einheiten

Diskussionsschwerpunkte:

* InklusionsassistentInnen, IntegrationshelferInnen, etc. sind nicht in jeder Schule möglich (Erfahrung)
* 🡪 Verteilung durch SBA
* Wie reagiert man auf: „Das braucht man nicht“? („wertschätzender Dialog“)
* 🡪 Stillstand aufzeigen, Argumentation: +/- Methode
* Wer übernimmt die restlichen Aufgaben, die man nicht schafft? („Energieverbrauch“)
* 🡪 andere Personen, auch möglich weniger zu tun (keiner merkt`s), reduzieren des Perfektionismus: auch mit weniger Energie möglich

Zusammenfassung der Diskussion in einem Satz (gern auch als Metapher):

„Wer alleine arbeitet, addiert – wer zusammen arbeitet, multipliziert“ (Friedrich Schiller)